

CASE STUDY

MAST JÄGERMEISTER SE



WORUM GEHT'S? Mast Jägermeister SE ist ein Familienunternehmen in der fünften Generation mit weltweit rund 1000 Mitarbeitenden, verwurzelt am Standort in Wolfenbüttel. Als Teil ihrer DEI-Strategie (Diversity, Equity, Inclusion) setzte sich Jägermeister das Ziel, Diversität im Unternehmen sichtbar zu machen und das Bewusstsein von Mitarbeitenden dafür zu erhöhen. Als Aufhänger sollte eine Diversity Week rund um den Diversity Day 2023 dienen.

Unser gemeinsamer Auftrag: Eine Maßnahme erarbeiten, die im Arbeitsalltag für jede*n sichtbar ist und unabhängig von Vorkenntnissen neugierig macht, flexibel genutzt werden kann und vom Umfang her idealerweise in eine Kaffeepause passt.

DIE IDEE Wir schlugen vor, eine Reihe kurzer Podcasts speziell für Jägermeister-Mitarbeitende zu produzieren. Der Vorteil: Durch persönliche Geschichten, die auch emotional bewegen, lassen sich Mitarbeitende unabhängig von ihrem Vorwissen erreichen. Für vielbeschäftigte Mitarbeitende passt das kurze Format in die Pause zwischendurch.

Als interaktive Ergänzung der Diversity-Week schlugen wir eine von Rea Eldem moderierte Fishbowl-Diskussion vor. Der Vorteil: Mitarbeitende lernen nicht nur passiv, sondern können sich aktiv miteinander austauschen. So wird Raum für das Teilen eigener Erfahrungen, Sorgen und Wünsche geschaffen.

„Rea Eldem's contribution, a diversity and inclusion specialist from IN-VISIBLE, was particularly commendable. The dialogue was enriched by a variety of viewpoints and experiences, culminating in a constructive debate.“

- **Christopher Ratsch**,
Vorstandsmitglied



DAS ERGEBNIS Neun Podcast Episoden, je 10-15 Minuten lang, zu Diversitäts-Dimensionen wie z.B. Alter, Geschlecht und Behinderung. Jede Folge besteht aus einem Gespräch zwischen Mitarbeitenden von IN-VISIBLE und Gäst*innen und verbindet Theorie und Betroffenenperspektive. Die Folgen schaffen emotionale Anknüpfungspunkte und zeigen Probleme und Hürden auf, sowie deren Auswirkung am Arbeitsplatz. Jede Folge enthält Handlungsvorschläge, die jede*r einzelne umsetzen kann. Der Podcast wurde über räumlichen "Trigger" sichtbar kommuniziert, versehen mit einem QR-Code, der zur passenden Podcast-Folge führte: Geschlechtsneutral umgestalteten Toilettenschildern zur Folge zu Geschlecht, Zerrspiegeln zur Folge zum Aussehen, usw.

Die Kombi aus Podcast, visuellen Triggern und Fishbowl zeigte intern, dass Jägermeister eine ernsthafte Auseinandersetzung mit DEI sucht, und bot Möglichkeiten, mitzumischen. Mitarbeiter*innen lobten die Kombination aus Formaten im Rahmen der Diversity Week, in der anderswo nur eine Pride Flagge im Winde weht.

Mit dem Podcast haben wir etwas geschaffen, das bleibt und auf dem wir in der Zusammenarbeit aufbauen werden. Es sind weitere Austausch-Formate in Planung, in denen Mitarbeiter*innen zu den Episoden diskutieren und ihre Reaktionen teilen können.